

Gerätturnerinnen überzeugen bei den Landesmeisterschaften

2x Bronze im Vierkampf, sowie 4x Silber und 3x Bronze in den Gerätefinals

Ein sehr erfolgreiches Wochenende bei den Landesmeisterschaften der LK1, LK2 und LK3 in Hildesheim liegt hinter den Lohner Gerätturnerinnen.

Fünf Lohnerinnen gingen an den Start, bei denen Freund und Leid an diesem Wochenende sehr eng beieinander lagen:

Das Highlight aus Lohner Sicht waren die Bronzemedailles für **Josephina Knuth** (48,60 Pkt.) in der LK2 der Jhg. 1995-2006 und **Greta Sander** (49,15 Pkt.) in der LK3 der Jhg. 1995-2006. Beide zeigten einen nahezu fehlerfreien Wettkampf und standen zu Recht nach einem spannenden Wettkampf auf dem Siegetreppchen. Auch in den Geräte Einzelwertungen waren beide erfolgreich. Für Josi gab es Silber am Sprung (12,10 Pkt.), Platz 3 am Boden (13,10 Pkt.) und Platz 5 am Balken (11,50 Pkt.) während sich Greta mit Silber am Barren (12,25 Pkt.), jeweils Bronze am Sprung (12,10 Pkt.) und Balken (12,00 Pkt.), sowie Platz 4 am Boden (12,80 Pkt.) gleich drei weitere Medaillen in den Gerätefinals sicherte.

Die dritte Lohnerin in dieser Altersklasse erwischte einen rabenschwarzen Tag und kam außer am Boden an keinem Gerät fehlerfrei durch ihre Übungen. **Lea Zumbärgel** kam in der Endabrechnung in der LK2 der Jhg. 1995-2006 dennoch auf einen soliden 15. Platz (45,967 Pkt.) und konnte sich trotz des in ihren Augen misslungenen Wettkampfes noch im Mittelfeld dieser starken Altersklasse platzieren, was noch einmal ihr Potenzial unterstreicht. Einen versöhnlichen Abschluss gab es für Lea dann im Gerätefinale am Boden, wo sie sich nach einer schönen Übung die Silbermedaille (13,45 Pkt.) erturnen konnte.

Bei den jüngeren LK2-Turnerinnen der Jhg. 2007/2008 belegte **Franziska Soika** Platz 5 (48.334 Pkt.) und bewies damit bei ihrem ersten Start in der höheren Leistungsklasse LK2, dass sie zu den besten Turnerinnen Niedersachsens gehört, auch wenn es noch an der ein oder anderen Stelle gilt, den Schwierigkeitsgrad in den Übungen zu erhöhen. Im Gerätefinale gab es dann noch einmal Silber für Franzi am Boden (13,033 Pkt.) und Platz 6 am Schwebebalken (11,533 Pkt.).

Bei den jüngsten LK3-Turnerinnen der Jhg. 2011-2013 startete erstmals **Tuana Osmani**. Nach dem Gewinn des Bezirksvizetitels war auch von ihr ein Platz in den Top10 anvisiert. Leider verlief der Wettkampf nicht fehlerfrei, denn Tuana zollte bei ihren allerersten Landesmeisterschaften ihrer Nervosität Tribut und blieb mit Platz 19 deutlich hinter ihren Erwartungen zurück. Die Enttäuschung war anfangs sehr groß. Da Tuana erst seit etwa 1,5 Jahren überhaupt in der Wettkampfgruppe trainiert, kann sie trotzdem sehr stolz auf ihre Leistungen sein und wir sind uns sicher, dass sie in Zukunft noch einige Erfolge feiern darf.

Bereits am nächsten Wochenende geht es mit dem Langeooger Dünen-Cup, bei dem der Großteil des Turnteams an den Start gehen wird, sowie den Bezirksmeisterschaften für die Nachwuchsturnerinnen der G-Stufen weiter.